

Stellmittel GRONAT 9100

Schlickerstabilisator für GRONAT, ENGOSYN u. ä.

Chemische Grundlage:	Quellmittelaufbereitung
Aussehen:	gelbliches Pulver
Löslichkeit:	in Wasser unter Gelbildung dispergierbar
Schüttgewicht:	ca. 600 g/ltr.
ph-Wert (1 %ig)	9 - 10

Verarbeitung / Anwendung

GRONAT 9100 ist ein Schlickerstabilisator für Glasuren, Engoben u. ä., die zum Entmischen durch Sedimentation neigen. Es ermöglicht ein gutes Verarbeiten von Fritteglasuren, usw.

GRONAT 9100 verbessert das Glasieren auf senkrechten Oberflächen ohne Schlierenbildung. Es schäumt nicht und verhindert Wulstbildung an den Rändern.

Glasuren und Engoben, die mit **GRONAT 9100** angesetzt werden, sind weitgehend alterungsbeständig; selbst bei längerer Aufbewahrung neigt der Glasur- oder Engobeschlicker kaum zu Viskositätsabfall.

GRONAT 9100 verbessert die Haftung keramischer Glasuren und Engobe, ohne zur Schrumpf- und Reißbildung zu führen. Es erhöht die Griffestigkeit, ohne die Nasszeit wesentlich zu verlängern.

Zusatzmengen von 0,05 - 0,20 % **GRONAT 9100** - bezogen auf die Trockenglasur oder die Trockenengobe - bringen bei den meisten Glasuren und Engoben den gewünschten Erfolg. Bei Glasuren und Engoben, die sehr stark zum Absetzen neigen, empfehlen wir Zusätze bis zu 0,5 % **GRONAT 9100** - bezogen auf Trockenglasur oder -engobe.

GRONAT 9100 wird entweder mit der Glasur oder Engobe im Mühlenversatz aufgemahlen --möglichst 1 - 2 Stunden zusammen vermahlen-- oder als ca. 3 %ige Stammflotte eingesetzt. Beim Zusatz als Stammflotte genügt ein gutes Durchmischen mit dem Glasur- oder Engobeschlicker vor der Verarbeitung. Die Herstellung der Stammflotte kann mit einer **YTRON-Leitstrahlmischerturbine** oder in einer Kugelmühle erfolgen.

Lagerfähigkeit:	bei trockener Lagerung mindestens ca. 12 Monate
Verpackung:	Säcke à 40 kg

Vorstehende Angaben beziehen sich auf im Labor und Betrieb gemachte Erfahrungen. Sie können in Anbetracht der wechselnden Verhältnisse nur als Anhalt dienen und sind in diesem Sinne als unverbindlich anzusehen.